

VK KFK CF/FM: Topics in Financial Markets
Sommersemester 2012
(BWL-Wahlmodul, speziell empfohlen für FM)

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Lutz Kruschwitz
Institut für Bank- und Finanzwirtschaft
Freie Universität Berlin

1 Einführung

Gegenwärtig werden Fragen der Unternehmensbewertung von Investmentbankern, Unternehmensberatern und Wirtschaftsprüfern intensiv diskutiert. Die Methoden des "Discounted Cashflow" (DCF) spielen dabei eine besondere Rolle. Nahezu jede Bewertung bedient sich heutzutage entsprechender Verfahren. In dieser Veranstaltung sollen neue und wichtige Erkenntnisse aus der Welt der DCF-Verfahren vorgestellt und diskutiert werden.

Grundlage der Veranstaltung bildet das Buch *Discounted Cash Flow* von Lutz Kruschwitz und Andreas Löffler, Wiley & Sons, 2005 sowie mehrere Online-Vorlesungen zu diesem Buch. Sie finden die Vorlesungen auf der Webseite www.wacc.de. Weitere Literatur, die Ihnen den Einstieg erleichtern kann, ist auf der Webseite <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/institute/bank-und-finanzwirtschaft/loeffler/forschung/index.html> verfügbar.

Beachten Sie bitte, dass die Kommunikation zu einem großen Teil via E-Mail erfolgen wird. Herr Kruschwitz wird, wenn E-Mails von ihm an Sie abgewiesen werden ("Mailbox full", "Recipient rejected" etc.) keine weiteren Anstrengungen unternehmen, Sie zu erreichen. Alle daraus resultierenden Nachteile gehen dann zu Ihren Lasten.

2 Voraussetzungen, Ablauf

Voraussetzung: Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen „Principles of Finance“, „Empirical Methods“ sowie „Market Microstructure“ (= einführendes Pflicht-BWL-Modul).

Ablauf: Die Veranstaltung besteht aus drei Teilen:

1. Zum einen sind mehrere Vorlesungen online verfügbar. Sie müssen sich die Inhalte selbstständig aneignen. Einen genauen Zeitplan finden Sie auf der nächsten Seite.
2. Des Weiteren lösen Sie im Verlauf der Veranstaltung beigefügte Übungsaufgaben. Senden Sie die Lösungen bitte per E-Mail an Herrn Kruschwitz (LK@wacc.de).¹ Ich ermuntere Sie, die Aufgaben nicht allein, sondern gemeinsam in einer Gruppe zu lösen. Bitte notieren Sie dann auf nur einem Lösungszettel sämtliche Gruppenmitglieder (E-Mailadressen und Namen); anderenfalls geben Sie auf der ersten Seite nur Ihren Namen an.
3. Es wird in der Zeit vom 7. bis 9. Mai 2012 eine Präsenzveranstaltung geben, in der wir Ihre Lösungen besprechen, auf die Vorlesungsinhalte eingehen und weitere Übungen durchführen.

¹ Bitte senden Sie pro Aufgabenset nur eine einzige PDF-Datei (Sie finden ein kostenloses PDF-Tool unter <http://freepdfxp.de/>), als Dateinamen wählen Sie Ihre Namen. Anderenfalls wird Ihre Lösung nicht gewertet.

Bitte beachten Sie auch, dass Sie sich bei Fragen zu den Übungsaufgaben oder den Vorlesungsinhalten jederzeit an Herrn Kruschwitz (LK@wacc.de) wenden können. Notieren Sie bitte die Aufgabe oder die Vorlesung, um die es geht, und geben Sie im Fall der Übungsaufgaben Ihren bisherigen Lösungsversuch an. Sie werden nach spätestens 24 Stunden eine (erste) Nachricht erhalten.

01. März, 10-11 Uhr	Vorbesprechung
bis 09. März	Vorlesung <i>Basic Elements</i> ² ansehen
	Vorlesung <i>Conditional Expectation</i> ansehen
bis 16. März	1. Aufgabenset abgeben
	Vorlesung <i>Valuation Concept</i> ansehen
bis 23. März	Vorlesung <i>Corporate Income Tax</i> ansehen
bis 30. März	2. Aufgabenset abgeben
	Vorlesung <i>Levered Firms</i> ansehen
bis 07. April	3. Aufgabenset abgeben
	Vorlesung <i>Autonomous Financing</i> ansehen
bis 14. April	4. Aufgabenset abgeben
	Vorlesung <i>Financing Based on Market Values</i> ansehen
bis 21. April	Vorlesung <i>Financing Based on Book Values</i> Ansehen
bis 28. April	Vorlesung <i>Personal Income Tax</i> ansehen
bis 5. Mai	Vorlesung <i>Cost of Capital and Tax Rate</i> ansehen
Das Aufgabenset 5 ff. sowie eventuell weitere Aufgaben behandeln wir in der Präsenzveranstaltung.	
<p>Präsenzveranstaltung Mo. 07.05.2012, 10.00 – 15.00 HS 13 Di. 08.05.2012, 09.00 – 18,00 HS 13 Mi. 09.05.2012, 10.00 – 18.00 HS 13</p>	

Anmeldung: Während der Haupt- und Nachanmeldung in UNIVS.

3 Bewertung

Es gibt zum Abschluss der Veranstaltung eine Klausur. Die Gesamtnote setzt sich zu 80 % aus der Klausur und 20 % den ersten drei Aufgabensets zusammen. Die Gesamtnote orientiert sich dann am gewichteten Mittel beider Teilnoten.

² Die Vorlesungsbezeichnungen sind hier in englisch angegeben, Sie finden aber unter "German class" die jeweilige deutsche Aufzeichnung auf der Webseite www.wacc.de.